

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at

Telephone: +43(732) 7720-53100

insbesondere auf die Beseitigung des Ungeziefers unnachlässiglich zu dringen und die Vorschriften zur Sicherung eines guten Impfstanzes der Kinder strengstens zu handhaben. In allen die Schulgesundheitspflege betreffenden Fragen soll das Einvernehmen mit den Sanitätsbehörden auf kürzestem Weg gepflogen werden.

### **Ausschließung der Angehörigen feindlicher Staaten von den inländischen Unterrichtsanstalten.**

Die Regierung hat im Oktober 1914 angeordnet, daß Staatsangehörige Belgiens, Frankreichs, Großbritanniens, Japans, Montenegros, Rußlands und Serbiens an den inländischen Hochschulen weder zur Inskription, noch zu irgend welchen Prüfungen zuzulassen sind. Das Gleiche gilt für die Staatsangehörigen des Königreichs Italien. Hierbei hat sich aber die Unterrichtsverwaltung vorbehalten, bei Vorhandensein besonderer Umstände nach Anhörung oder auf Antrag der zuständigen akademischen Behörden Ausnahmen zu gestatten. Dieselben Anordnungen hat das Ministerium für öffentliche Arbeiten hinsichtlich der Montanistischen Hochschulen getroffen. Ebenso wurde die Entfernung aller einem feindlichen Staat angehörigen Lehrpersonen und Schüler von den Mittelschulen sowie den sonstigen Unterrichts- und Erziehungsanstalten verfügt, aber auch hier in rücksichtswürdigen Fällen von der strengen Durchführung dieser Maßnahme Abstand genommen.